

N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche Sitzung des
Planungs- und Umweltausschusses
am Mittwoch, dem 16.03.2022
in der Dr. Uwe Harder Stadthalle, Festsaal,
Kleinflecken 1, 24534 Neumünster**

<u>Beginn:</u> 17.32 Uhr	<u>Ende:</u> 21.21 Uhr
--	--------------------------------------

Anwesend:

Ratsfrau / Ratsherr

Frau Helga Bühse
Frau Franka Dannheiser
Herr Jan Hinrich Köster
Herr Thomas Krampfer

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Kurt Feldmann-Jäger
Herr Andreas Gärtner
Herr Robert Jatzow
Herr Jörg Neumann

Von der Verwaltung

Herr Bernd Heilmann
Herr Jan Duve
Herr Jürgen Strube
Frau Ellen Unger
Frau Katrin Loescher-Samel (ab 18.30 Uhr)
Herr Claus-Peter Hillebrand
Herr Andreas Pries
Frau Julia Schirmmacher
Frau Michaela Zöllner
Herr Marco Thies (ab 19.20 Uhr)
Herr Dr. Fahrner (ab 19.20 Uhr)
Frau Simone Riens, Protokollführerin

Außerdem anwesend

Ratsfrau Babett Schwede-Oldehus
Ratsherr Jonny Giese
Ratsherr Frank Matthiesen
Ratsherr Peter Janetzky
Herr Werner Didwischus
Herr Christian Lipovsek, Holsteinischer Courier
1 Zuhörer

Entschuldigt:

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Geoffrey Frederic Warlies

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Wolfgang Dr. Stein

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Tagesordnung der Sitzung am 16.03.2022
4.	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.02.2022
5.	Einwohnerfragestunde
6.	Anträge und Anfragen
6.1.	Antrag der Ratsfraktion DIE LINKE betr. Autofreier Großflecken Vorlage: 0288/2018/An
7.	Neustrukturierung der Akteursbeteiligung bei Klimaschutz und Klimaanpassung Vorlage: 0996/2018/DS
8.	Masterplan Mobilität Leitbild Vorlage: 0986/2018/DS
9.	Städtische Beteiligungen: SWN Stadtwerke Neumünster GmbH hier: Rahmenvertrag über die Gestattung von Ladestationen für Elektrofahrzeuge Vorlage: 1012/2018/DS
10.	Städtische Beteiligungen: SWN Stadtwerke Neumünster GmbH hier: Rahmenvertrag über die Gestattung von Photovoltaikanlagen Vorlage: 1013/2018/DS
11.	Erstellung und Veröffentlichung von Gründach- und Solarpotenzialkarten Vorlage: 1037/2018/DS
12.	Nachhaltiges Flächenmanagement - Sachstand - Förderantrag Vorlage: 1030/2018/DS
13.	Stadtumbau West - Messeachse Freiraumentwicklungskonzept Vorlage: 1031/2018/DS
14.	2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 122 "Schwarzer Weg" - Bestätigung der durchgeführten frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung - Billigung des Entwurfes - Beschluss zur öffentlichen Auslegung Vorlage: 0985/2018/DS

15.	Aufhebung der Bebauungspläne Nr. 128 "Köstersche Fabrik" 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 128 "Köstersche Fabrik" und 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 128 "Köstersche Fabrik" Vorlage: 1032/2018/DS
16.	Aufstellung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 189 "Störpark" - Bestätigung der durchgeführten frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung - Billigung des Entwurfes - Beschluss zur öffentlichen Auslegung Vorlage: 1033/2018/DS
17.	Straßenbenennung im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 185 "Niebüller Straße / Schwarzer Weg" Vorlage: 1026/2018/DS
18.	Umzug der Stadtbücherei in das ehemalige Karstadt-Gebäude; hier: Abschluss eines Mietvertrages inkl. einer Nebenabrede Vorlage: 1023/2018/DS
19.	Interkommunales Gewerbegebiet Boostedt - Neumünster Vorlage: 1047/2018/DS
20.	Dringliche Vorlagen
21.	Mitteilungen
21.1.	Sachstandsbericht Stock-Gelände - Mündlicher Bericht
21.2.	Sachstand (Schutz von) Alleen in Neumünster hier: Rintelenstraße - Mündlicher Bericht
21.3.	Klimaschutz durch Lastenräder: Start der Förderrichtlinie Vorlage: 0449/2018/MV
21.4.	Aktualisierung der Energie- und CO2-Bilanz für die Stadt Neumünster (Stand: 2020) Vorlage: 0453/2018/MV
21.5.	Metropolregion Hamburg - Gewerbeflächenmonitoring - Bericht 2021 Vorlage: 0450/2018/MV
21.6.	Sonstige Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Herr Krampfer eröffnet die Sitzung um 17.32 Uhr und stellt die ordnungsmäßige Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er weist auf die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregelungen hin.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Es wird einvernehmlich beschlossen, die Tagesordnungspunkte 22 – 24.1 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

In der Sitzung am 02.02.2022 wurden keine Beschlüsse unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst.

3 .	Tagesordnung der Sitzung am 16.03.2022
-----	--

Herr Krampfer erklärt, dass die große Anfrage der Ratsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN zur ökologischen Leitlinie für die Bauleitplanung aus der Ratsversammlung aufgrund des Umfangs der heute zu beratenden Themen erst in der Sitzung am 08.06.2022 beraten wird.

Herr Krampfer verweist auf den vorliegenden Dringlichkeitsantrag und übergibt das Wort an Frau Dannheiser zur Begründung des eingebrachten Dringlichkeitsantrages der Ratsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN und der Sozialdemokratischen Ratsfraktion.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen 8
Nein-Stimmen 0
Enthaltungen: 0

Der Dringlichkeitsantrag ist angenommen und wird unter TOP 20 behandelt.

Herr Gärtner stellt fest, dass auf der Tagesordnung der TOP „Beschlusskontrolle“ fehlt. Des Weiteren wünscht er die Ausweisung eines Zieldatums der Maßnahmen.

Herr Krampfer weist darauf hin, dass nachfolgend genannte Unterlagen / Anträge als E-Mail bzw. als Tischvorlage an alle Ausschussmitglieder verteilt wurden:

- Dringlichkeitsantrag der Ratsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN und der Sozialdemokratischen Ratsfraktion
- Zu Tagesordnungspunkt 19 „Interkommunales Gewerbegebiet Boostedt – Neumünster“ Vorlage 1023/2018/DS

Da es keine anderslautenden Vorschläge gibt, wird die Tagesordnung in der vorgesehenen Reihenfolge abgehandelt.

4 .	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.02.2022
-----	--

Es werden keine Einwände gegen die Niederschriften der öffentlichen Sitzung vom 02.02.2022 vorgebracht.

5 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es liegen keine Anfragen für die Einwohnerfragestunde vor.

6 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

6.1 .	Antrag der Ratsfraktion DIE LINKE betr. Autofreier Großflecken Vorlage: 0288/2018/An
-------	---

Der Antrag der Ratsfraktion DIE LINKE 0288/2018/An zur Sperrung des Großfleckens wurde von der Ratsversammlung in ihrer Sitzung am 15.02.2022 an den Fachausschuss überwiesen.

Ratsherr Griese, Ratsfraktion Die Linke bringt den Antrag ein und begründet diesen.

Frau Dannheiser verliest einen Ergänzungsantrag. In der anschließenden Diskussion werden u. a. folgende Themen beraten:

- Prüfung des Verkehrsproblems im Bereich Großflecken im Rahmen des Mobilitätskonzeptes
- Beteiligung des Stadtteilbeirates Stadtmitte und weiterer Fachleute aus dem Bereich Verkehrsplanung
- Ausnahmen vom Fahrverbot
- Großflecken als Aushängeschild „Wohnzimmer“ der Stadt

Im Rahmen der Diskussion wird der Ergänzungsantrag der sozialdemokratischen Ratsfraktion (Anlage 2 zur Niederschrift) wie folgt geändert:

- Der Ergänzungsantrag wird um Punkt 5 „Stadtteilbeirat Stadtmitte“ ergänzt.
- Die Wörter „zu begrüßende“ in der Begründung werden gestrichen.

Als erstes folgt die Abstimmung über den geänderten Ergänzungsantrag der sozialdemokratischen Ratsfraktion.

Ergänzungsantrag:

Zur fundierten Entscheidungsfindung, den Großflecken für den Autoverkehr zu sperren, sind folgende relevante Beteiligte zur weiteren Beratung in den Ausschuss zu laden:

- Stadtplanung betr. Neuordnung der zu verdrängenden Verkehrsströme
- IHK
- Stadtmarketingverein als Vertretung von 90 Neumünsteraner Betrieben, sowie die Einzelhändler / -innen am Großflecken
- Marktbeschicker sowie Schausteller
- *Stadtteilbeirat Stadtmitte*

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 2
Enthaltung: 0

Es folgt die Abstimmung zum ergänzten Antrag der Ratsfraktion Die Linke.

Ergänzter Antrag:

- Autofreier Großflecken für mehr Aufenthalts- und Lebensqualität.
- Der Großflecken wird für den Autoverkehr gesperrt. Ausgenommen hiervon sind Schwerbehinderte, Linienbusse, Taxi, Anlieferverkehr und Anwohner.
- Um die Sicherheit der Fahrradfahrer zu gewährleisten, sollen die motorisierten Zweiräder künftig die Fahrbahn nutzen.

Zur fundierten Entscheidungsfindung, den Großflecken für den Autoverkehr zu sperren, sind folgende relevante Beteiligte zur weiteren Beratung in den Ausschuss zu laden:

- *Stadtplanung betr. Neuordnung der zu verdrängenden Verkehrsströme*
- *IHK*
- *Stadtmarketingverein als Vertretung von 90 Neumünsteraner Betrieben, sowie die Einzelhändler / -innen am Großflecken*
- *Marktbeschicker sowie Schausteller*
- *Stadtteilbeirat Stadtmitte*

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 2
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 5

Entg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

7 .	Neustrukturierung der Akteursbeteiligung bei Klimaschutz und Klimaanpassung Vorlage: 0996/2018/DS
-----	--

Frau Schirmacher erläutert die Vorlage. Dabei geht sie u.a. auf die noch nicht abgeschlossene Vergabe der Beteiligungsplätze für das wissenschaftlich begleitete Projekt und die Kosten, die Neumünster entstehen könnten, wenn die Stadt die Neustrukturierung selbstständig machen sollte ein. In der anschließenden Diskussion werden verschiedene Fragen zum Ablauf oder Teilnehmerzusammensetzung beantwortet.

Beschluss:

1. Die Ratsversammlung beschließt die Neustrukturierung der Lenkungsgruppe Klima.
2. Die Ratsversammlung beschließt die Teilnahme der Stadt Neumünster am Modellprojekt „LOS LAND“.
3. Die Ratsversammlung beschließt, im Falle einer Absage des Projektträgers die eigenständige Durchführung eines Zukunftsrats nach dem Modell des LOS LAND-Projekts

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 5

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

8 .	Masterplan Mobilität Leitbild Vorlage: 0986/2018/DS
-----	--

Frau Unger stellt die Vorlage vor. Nach einer kurzen Diskussion zum Umfang des Leitbildes folgen keine weiteren Wortmeldungen.

Beschluss:

1. Den im Projektbeirat vorgeschlagenen Oberzielen für das Leitbild des Masterplanes Mobilität wird mit den modifizierenden Ergänzungen des Verwaltungsvorstandes zugestimmt.
2. Dem vorgeschlagenen Motto „Neumünster bewegt sich“ zum Leitbild des Masterplanes Mobilität wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

9 .	Städtische Beteiligungen: SWN Stadtwerke Neumünster GmbH hier: Rahmenvertrag über die Gestattung von Ladestationen für Elektrofahrzeuge Vorlage: 1012/2018/DS
-----	--

Herr Feldmann-Jäger weist darauf hin, dass die Ausweisung einer Ladestation für Elektrofahrzeuge in der Brüggemannstraße, die als Fahrradstraße ausgewiesen ist, nicht zielführend ist, da seiner Meinung nach dadurch noch mehr Verkehr in diese Straße kommt. Es wird darauf hingewiesen, dass keine Angaben zum Laden für elektrobetriebene Fahrräder und Mopeds vorhanden sind. Herr Strube erklärt, dass vorrangig die Lademöglichkeiten für Kfz sind, später auch weitere Lademöglichkeiten ausgewiesen werden können. Es folgen keine weiteren Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Ratsversammlung stimmt dem anliegenden Rahmenvertrag zwischen der Stadt Neumünster und der SWN Stadtwerke Neumünster GmbH über die Gestattung von Ladestationen für Elektrofahrzeuge zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

10 .	Städtische Beteiligungen: SWN Stadtwerke Neumünster GmbH hier: Rahmenvertrag über die Gestattung von Photovoltaikanlagen Vorlage: 1013/2018/DS
------	---

Es wird die Frage von Frau Bühse nach Photovoltaikanlagen auf landwirtschaftlich genutzten Grundstücken dahingehend beantwortet, dass zurzeit Photovoltaikanlagen auf diesen Grundstücken noch nicht geplant sind, aber für die Zukunft nicht ausgeschlossen werden.

Beschluss:

Die Ratsversammlung stimmt dem anliegenden Rahmenvertrag zwischen der Stadt Neumünster und der SWN Stadtwerke Neumünster GmbH über die Gestattung von Photovoltaikanlagen zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

11 .	Erstellung und Veröffentlichung von Gründach- und Solarpotenzialkarten Vorlage: 1037/2018/DS
------	---

Die Vorlage wird kontrovers diskutiert, insbesondere wird der Nutzen als Instrument zur Motivation der Grundstückseigentümer bezweifelt. Es wird vorgeschlagen, die Eigentümer direkt anzuschreiben mit Hinweisen auf Möglichkeiten der Begrünung von Dächern und Fassaden und Photovoltaik-Anlagen sowie Ansprechpartnern und Fördermitteln.

Es wird gewünscht, über die Beschlusspunkte 1 sowie 2 und 3 (gemeinsam) separat abzustimmen.

Beschluss:

1. Die Ratsversammlung beschließt die erneute Aufnahme des Verfahrens über den Beschluss einer Satzung zur Erstellung von Solarpotenzialkarten
2. Die Ratsversammlung beschließt die „Satzung der Stadt Neumünster über die Ermittlung und Veröffentlichung des Potenzials der Dachflächen zur Anlegung eines Gründachs sowie des Solarpotenzials der Dachflächen im Stadtgebiet“.
3. Die Ratsversammlung beauftragt die Stadtverwaltung mit der Erstellung und Veröffentlichung von Gründach- und Solarpotenzialkarten

Abstimmungsergebnis Punkt 1:

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 5
Enthaltung: 0

Abstimmungsergebnis Punkt 2 und 3:

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 5
Enthaltung: 0

Die Vorlage 1037/2018/DS wird abgelehnt.

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

12 .	Nachhaltiges Flächenmanagement - Sachstand - Förderantrag Vorlage: 1030/2018/DS
------	--

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss:

1. Der Sachstand zum Förderprogramm des Landes Schleswig-Holstein „Nachhaltiges Flächenmanagement“ sowie zu den Ansätzen für eine Mobilisierung von bekannten Potenzialflächen wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, beim Land einen Förderantrag für eine **befristete Vollzeitstelle** im Rahmen der als Anlage beigefügten „Richtlinie zur Förderung eines kommunalen Netzwerkes zum nachhaltigen Flächenmanagement“ zu stellen.

3. Der Eigenanteil, der bei Befristung der Flächenmanagementstelle auf viereinhalb Jahre etwa 30 % der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben beträgt, wird aus Haushaltsmitteln getragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

13 .	Stadtumbau West - Messeachse Freiraumentwicklungskonzept Vorlage: 1031/2018/DS
------	--

Herr Hillebrand stellt die drei Entwürfe für die Gestaltung des Bereiches Messeachse anhand einer PowerPoint-Präsentation vor. Zurzeit hat kein Entwurf Priorität. Die Auswahl einzelner Entwurfsteile oder das Mischen der Entwürfe ist möglich. Eine Förderung wird zurzeit durch die Verwaltung geprüft.

Da die drei Entwürfe eine sehr große Datenmenge darstellen ist geplant, diese über einen Link auf der Homepage der Stadt Neumünster zu veröffentlichen.

Beschluss:

Die Planungsideen zur Freiraumentwicklung zwischen der Brückenstraße und der Kleingartenanlage an der Rendsburger Straße werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

Es wird eine Pause von 20:05 Uhr bis 20:15 Uhr gemacht.

14 .	2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 122 "Schwarzer Weg" - Bestätigung der durchgeführten frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung - Billigung des Entwurfes - Beschluss zur öffentlichen Auslegung Vorlage: 0985/2018/DS
------	---

Herr Kampfer eröffnet den zweiten Teil der öffentlichen Sitzung um 20:15 Uhr.

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss:

1. Die Ergebnisse der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung vom 19.10.2021 und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange in der Zeit vom 31.08.2021 bis 06.10.2021 werden zur Kenntnis genommen.

2. Der Umfang und der Detaillierungsgrad der Ermittlung umweltrelevanter Belange (Umweltprüfung) werden gemäß § 2 Abs. 4 Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB) bestätigt.
3. Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 122 „Schwarzer Weg“ für das unbebaute Teilgrundstück 283 (Flur 40, Gemarkung 4713) zwischen dem Schwarzen Weg im Westen, dem Gewerbegebiet am Schwarzen Weg im Norden, der Bebauung der Bau-Berufsgenossenschaft Hamburg im Osten und der Kleingartenanlage „Glückauf“ im Süden im Stadtteil Böcklersiedlung-Bughagen, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) dem Text (Teil B) sowie der Entwurf der dazugehörigen Begründung einschließlich Umweltbericht werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
4. Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 122 „Schwarzer Weg“ mit der dazugehörigen Begründung sowie die umweltbezogenen Stellungnahmen sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen; die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

15 .	Aufhebung der Bebauungspläne Nr. 128 "Köstersche Fabrik" 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 128 "Köstersche Fabrik" und 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 128 "Köstersche Fabrik" Vorlage: 1032/2018/DS
------	---

Herr Köster verlässt gem. § 22 und § 32 Gemeindeordnung den Raum.

Es liegen keine Wortmeldungen vor

Beschluss:

1. Die Ergebnisse der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung vom 18.11.2021 und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange in der Zeit vom 15.11.2021 bis 20.12.2021 werden zur Kenntnis genommen.
2. Der Umfang und der Detaillierungsgrad der Ermittlung umweltrelevanter Belange (Umweltprüfung) werden gemäß § 2 Abs. 4 Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB) bestätigt.
3. Der Entwurf der Satzung über die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 128 „Köstersche Fabrik“ für das Gebiet zwischen Haart, Geilenbek, Kleingartenanlage „Erdenglück“ und der Bebauung an der Emil-Köster-Straße im Stadtteil Brachenfeld-Ruthenberg sowie der Entwurf der dazugehörigen Begründung einschließlich Umweltbericht werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Entwurf der Satzung über die Aufhebung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 128 „Köstersche Fabrik“ für das Gebiet südwestlich der L 322 „Haart“, östlich der Wohnbebauung der Emil-Köster-Straße und nördlich des Landschaftsraumes der Geilenbek im Stadtteil Brachenfeld-Ruthenberg sowie der Entwurf der dazugehörigen Begründung einschließlich Umweltbericht werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Entwurf der Satzung über die Aufhebung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 128 „Köstersche Fabrik“ für das Gebiet südwestlich der L 322 „Haart“, östlich der Wohnbebauung der Emil-Köster-Straße und nördlich des Landschaftsraumes der Geilenbek im Stadtteil Brachenfeld-Ruthenberg sowie der Entwurf der dazugehörigen Begründung einschließlich Umweltbericht werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

4. Die Entwürfe der Satzungen zur Aufhebung der o. g. Pläne mit der dazugehörigen Begründung sowie die umweltbezogenen Stellungnahmen sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen; die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

16 .	Aufstellung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 189 "Störpark" - Bestätigung der durchgeführten frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung - Billigung des Entwurfes - Beschluss zur öffentlichen Auslegung Vorlage: 1033/2018/DS
------	--

Herr Köster hat den Raum gem. § 22 und § 32 Gemeindeordnung verlassen.

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss:

1. Die Ergebnisse der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung vom 18.11.2021 werden zur Kenntnis genommen.
2. Auf eine Umweltprüfung wird im Zusammenhang mit dem vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB verzichtet. Die Belange von Natur- und Umwelt wurden jedoch gem. § 1 a BauGB geprüft und sind in die Begründung eingeflossen.
3. Der Entwurf der Satzung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 189 „Störpark“ für das Gebiet südwestlich der L 322 „Haart“, östlich der Wohnbebauung der Emil-Köster-Straße und nördlich des Landschaftsraumes der Geilenbek im Stadtteil Brachenfeld-Ruthenberg, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B); sowie die dazugehörige Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
4. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 189 „Störpark“ mit der dazugehörigen Begründung ist nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen; die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

17 .	Straßenbenennung im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 185 "Niebüller Straße / Schwarzer Weg" Vorlage: 1026/2018/DS
------	---

Herr Krampfer begrüßt die Gleichstellungsbeauftragte, Frau Zöllner und übergibt ihr das Wort. Frau Zöllner bedankt sich bei den Stadtteilbeiräten für die Vorschläge der Straßennamen und bei Frau Winkler für die Erstellung des Projektes im Museum sowie für die Projektleitung. Sie berichtet kurz und lädt alle zur Führung durch die Ausstellung über das Leben und die Bedeutung dieser Frauen am 19.03.2022 ein.

Beschluss:

Die ausgewiesene öffentliche Planstraße A erhält den Namen „Helene-Weber-Straße“.

Die ausgewiesene öffentliche Planstraße B erhält den Namen „Dr.-Elisabeth-Selbert-Straße“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

18 .	Umzug der Stadtbücherei in das ehemalige Karstadt-Gebäude; hier: Abschluss eines Mietvertrages inkl.einer Nebenabrede Vorlage: 1023/2018/DS
------	--

Herr Dr. Fahrner erläutert die Vorlage, insbesondere die Ausgliederung einzelner Bereiche, die allgemeine Nutzung, geplante Veranstaltungen und die finanzielle Belastung.

Es werden Fragen zur Barrierefreiheit, zu Stellplätzen, zur Laufzeit des bestehenden Mietvertrages und zu den Kosten beantwortet. Dr. Fahrner erklärt, dass die Kostenerhöhung hauptsächlich dadurch entstanden ist, dass anfänglich nur die Kosten für m² / Rohbau, aktuell Kosten für m² / Ausbau ausgewiesen sind. Diese Änderung erfolgte im Zuge des Vorstandswechsels der Sparkasse. Weiterhin geht Dr. Fahrner auf die Zusammenarbeit mit den Schulen ein und beantwortet Fragen zur Möglichkeit der Bestandserweiterung, sofern Neumünster eine Hochschulstadt wird.

Es wird gefragt, ob eine Umsatzsteuer zu leisten ist.

Hinweis der Verwaltung:

Gemeindliche Büchereien sind gemäß § 4 Nr. 20 a UstG steuerbefreit, können also keine Vorsteuer ziehen. Damit ist die an die Sparkasse Südholstein zu zahlende Miete umsatzsteuerfrei.

Beschluss:

- 1) Dem Abschluss eines Mietvertrages inklusive einer Rahmenvereinbarung mit der Sparkasse Südholstein zur Anmietung von Teilen des ehemaligen „Karstadt-Gebäudes“ wird zugestimmt.

- 2) Den notwendigen Umbaukosten für das ehemalige „Fielmann-Gebäude“ wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 4

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

19 .	Interkommunales Gewerbegebiet Boostedt - Neumünster Vorlage: 1047/2018/DS
------	--

Frau Bühse fragt nach der gewerblichen Nutzung des Bereiches hinter dem Milchwerk in Richtung Gebietsgrenze Boostedt. Herr Heilmann erklärt, dass zurzeit keine Überplanung dieses Gebietes als Gewerbegebiet vorgesehen ist, da es eine Fläche im Außenbereich ist und andere Bereiche besser geeignet sind.

Es wird gefragt, wie hoch die Hebesätze für Gewerbegrundstücke im Amt Boostedt - Rickling sind.

Der Hebesatz für Gewerbegrundstücke ist seit dem 04.02.2022: 320

Beschluss:

Die Ratsversammlung beauftragt den Oberbürgermeister, den beiliegenden Vertrag mit der Gemeinde Boostedt abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

20 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Frau Dannheiser geht in der Begründung des Dringlichkeitsantrages insbesondere auf die geplanten Baumaßnahmen eines Investors ein, der städteplanerische und naturschutzrechtliche Bedenken auslöst. Insbesondere muss geklärt werden, ob sich Altlasten unter dem Baumbestand befinden. Es werden Fragen nach einem rechtskräftigen Bauvorbescheid beantwortet.

Die Anwesenden sind sich darüber einig, dass die Verwaltung einen Aufstellungsbeschluss für dieses Gebiet erarbeiten soll. Da eine umfängliche Prüfung aller umweltrelevanten Faktoren gewünscht ist, wird ein vereinfachtes Verfahren nicht gewünscht.

Herr Heilmann weist auf baurechtliche Formalien hin und schlägt eine Ergänzung des Dringlichkeitsantrages wie folgt vor:

„3. Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur nächsten Sitzung am 08.06.2022 einen Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan für dieses Gebiet vorzubereiten, der dann beraten und beschlossen werden kann.“

Herr Krampfer lässt über die Ergänzung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Sodann lässt Herr Krampfer über den Antrag in der ergänzten Form abstimmen.

Antrag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, für die Fläche Ex-Kreinsen, Ehndorfer Straße 207, begrenzt durch die Ehndorfer Straße, beginnend ab dem Grundstück Ehndorfer Straße 207 und der zur Bahnlinie gedachten Grundstücksgrenze, die Bahnlinie Kiel - Hamburg und die Flensburger Straße mit Ausnahme der Grundstücke im Zuge der Ehndorfer Straße, einen Bebauungsplan aufzustellen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Untere Forstbehörde um Prüfung zu bitten, ob die in der Fläche vorhandenen Baumbestände im Sinne des § 2 LWaldG (Waldgesetz für das Land Schleswig-Holstein) einen schützenswerten Wald darstellen.
3. *Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur nächsten Sitzung am 08.06.2022 einen Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan für dieses Gebiet vorzubereiten, der dann beraten und beschlossen werden kann.*

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

21 .	Mitteilungen
------	--------------

21.1 .	Sachstandsbericht Stock-Gelände - Mündlicher Bericht
--------	---

Frau Loescher-Samel berichtet über den Sachstand zum Stock-Gelände. Die Erschließung wird zügig umgesetzt. Es liegen bereits drei Bauanträge (auch für sozialen Wohnungsbau) vor. Zum Bau des Kindergartens laufen bereits Verhandlungen. Der Bauantrag für den Kindergarten wird in Kürze gestellt.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Ausschuss hat den Bericht zur Kenntnis genommen.

21.2 .	Sachstand (Schutz von) Alleen in Neumünster hier: Rintelenstraße - Mündlicher Bericht
--------	---

Herr Duve berichtet über den Sachstand zum Schutz der Baumallee in der Rintelenstraße.
Der Bericht ist als Anlage der Niederschrift beigefügt.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Ausschuss hat Kenntnis genommen.

21.3 .	Klimaschutz durch Lastenräder: Start der Förderrichtlinie Vorlage: 0449/2018/MV
--------	--

Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Ausschuss hat Kenntnis genommen.

21.4 .	Aktualisierung der Energie- und CO2-Bilanz für die Stadt Neumünster (Stand: 2020) Vorlage: 0453/2018/MV
--------	--

Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Ausschuss hat Kenntnis genommen.

21.5 .	Metropolregion Hamburg - Gewerbeflächenmonitoring - Bericht 2021 Vorlage: 0450/2018/MV
--------	--

Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Ausschuss hat Kenntnis genommen.

21.6 .	Sonstige Mitteilungen
--------	-----------------------

Herr Struve berichtet über die Starkregenhinweiskarte (Anlage Niederschrift) mit den entsprechenden Hinweisen und verweist darauf, dass die Karte heute auf der Homepage von Neumünster veröffentlicht wurde.

Frau Bühse erklärt, dass für den Hochwasserschutz ebenso eine Karte mit erklärenden Hinweisen benötigt wird, wie für den Starkregen.

Herr Struve erklärt, dass Flusshochwasser schwieriger zu analysieren ist. Die Ausarbeitung dieses Berichtes zu diesem Thema wird länger dauern. An diesem Bericht wird bereits gearbeitet. Das Ergebnis einer Vorstudie liegt bereits vor. Auf dieser Grundlage wird ein Hochwasserkonzept erarbeitet.

Der Ausschuss hat den Bericht zur Kenntnis genommen.

gez. Thomas Krampfer
(Ausschussvorsitzender)

gez. Simone Riens
(Protokollführerin)